

---

## Pressemitteilung

# Als die Disco laufen lernte – 1959 begann der Siegeszug der Discotheken

## Größte Party Deutschlands zum 50-jährigen Jubiläum

**(Berlin/Hamburg, 25. August 2009) 50 Jahre Disco in Deutschland! Die beliebteste Tanz- und Partyinstitution der Deutschen blickt auf eine lange Geschichte zurück und ist seitdem zum bedeutendsten Teil unserer (Jugend-)Kultur geworden. Eingeläutet wurde die legendäre Disco-Ära im Jahr 1959 mit der Umwandlung des Speiselokals „Scotch Club“ in Aachen in die erste Discothek Deutschlands. Nach dem Vorbild der Rundfunkmoderatoren, wie z.B. Chris Howland, gab es hier den ersten moderierenden Disc-Jockey (DJ), der mit lockeren Sprüchen zwischen den einzelnen Musikstücken die Gäste unterhielt.**

Der Journalist Klaus Quirini sollte eigentlich nur über die Neueröffnung berichten, bei der am ersten Abend zunächst ein Opernsänger mit allerdings mäßigem Erfolg die Platten auflegte. So versuchte der 19-jährige Quirini selbst die Discobesucher zu animieren mit dem Ziel, mehr zu bieten, als kommentarloses Plattenauflegen. Die schwierige Aufgabe bestand darin, die Musik von der Platte „lebendig“ zu machen. Bereits mit seiner ersten Ansage löste er Begeisterungstürme bei den Gästen aus: „Meine Damen und Herren, wir krepeln die Hosenbeine hoch und lassen Wasser in den Saal, denn ein Schiff wird kommen mit Lale Andersen“. In den folgenden Jahren legte Quirini unter dem Namen „DJ Heinrich“ regelmäßig im Scotch-Club auf. Auch der spätere Fernseh-Moderator Max Schautzer ließ dort eine Zeit lang die Plattenteller rotieren.

Zunächst von vielen Seiten belächelt, entstanden nach diesem Vorbild Anfang der 60er Jahre weitere Discotheken in ganz Deutschland. Zur Musik der Beach Boys, Louis Armstrong oder den Beatles wurde getanzt und gefeiert. Die Discothek löste nach und nach die klassischen Tanzlokale ab, in denen zuvor Live-Bands und Tanzkapellen für Stimmung gesorgt hatten.

Heute ist das Musikspektrum in den Discotheken Deutschlands vielfältig: von Black, R'n'B und Hip Hop über Pop und Rock bis hin zu Techno, Elektro und House – hier findet jeder etwas für seinen Geschmack. Auch deutsche Schlager und Partymusik erfreuen sich immer noch großer Beliebtheit.

Die Songs kommen dabei oft nicht mehr von Platten oder CDs, sondern zeitgemäß vom Laptop. Die moderne Technik bietet dem „DJ“ heutzutage viele individuelle Möglichkeiten der Musikpräsentation. Die Songs können direkt ineinander übergehen oder zusammengemischt werden. Die Technik und auch die Art der Musikdarstellung mögen

sich in den vergangenen 50 Jahren verändert haben. Geblieben ist jedoch die Euphorie der feierfreudigen Gäste, die es seit 1959 ununterbrochen in die Clubs und Discotheken Deutschlands zieht. Tanzen und Flirten, Erlebnis und Vergnügen, Geselligkeit und Kommunikation – dafür stehen die heutigen Discotheken, die sich im Laufe der Jahre von reinen Tanzlokalen zu multifunktionalen, innovativen Entertainmentcentern entwickelt haben.

Um das Jubiläum gebührend zu würdigen, steigt am Wochenende des 23./24. Oktober 2009 die größte Party Deutschlands, wenn in fast allen Clubs und Discotheken der 50igste Jahrestag gefeiert wird. Zu hören gibt es Hits und den Sound aus fünf Jahrzehnten. Bereits am Montag den 19. Oktober 2009 findet in der Großdiscothek „Aura“ in Ibbenbüren unter der Moderation von Stand-up Comedian Thomas Hermanns eine große Jubiläums-Gala statt. Unter dem Motto „50 Jahre Disco in Deutschland – let's entertain“ werden aktuelle und ehemalige Club- und Discothekenunternehmer, DJ's, Künstler, Partner sowie Prominente aus Medien, Politik und Wirtschaft erwartet.

Weitere Informationen, unter anderen auch eine Aufstellung der teilnehmenden Clubs und Discotheken, finden Interessierte unter [www.50jahredisco.de](http://www.50jahredisco.de).

*Der Bundesverband deutscher Discotheken und Tanzbetriebe e.V. (BDT im DEHOGA Bundesverband) ist der spezielle, bundesweit agierende Berufsverband der Discothekenunternehmer. Er setzt sich für die spezifischen Belange der ca. 2.500 Clubs und Discotheken in Deutschland ein. Der BDT ist als Fachabteilung Discotheken in den Deutschen Hotel und Gaststättenverband (DEHOGA Bundesverband) eingebunden ([www.dehoga-bdt.de](http://www.dehoga-bdt.de)).*

#### Für Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung:

Katja Stoermer / Conrad Rausch  
 rausch communications & pr  
 Deichstraße 29  
 20459 Hamburg  
 Fon 040 360 976 95  
 Fax 040 360 976 99  
 E-mail: [info@rauschpr.com](mailto:info@rauschpr.com)  
[www.rauschpr.com](http://www.rauschpr.com)

RA Stephan Büttner  
 Geschäftsführer  
 BDT im DEHOGA Bundesverband  
 Am Weidendamm 1 A  
 10117 Berlin  
 Fon 030 7262 5228  
 Fax 030 7262 5350  
 Email: [buettner@dehoga.de](mailto:buettner@dehoga.de)

Wir danken unseren Partnern der Discothekenbranche (Stand: 25. August 2009)



*El Original!*

**ECKES granini**  
 the best of fruit



Hier könnte Ihr Logo stehen. **Seien auch Sie dabei!**